

# Veränderung

Von Steph3y257

## Kapitel 25: Fassungslos

Nachdem sie gesprochen haben, wird Kisara von Yami abgeholt. Alister ist noch Zuhause und denkt über das Gespräch mit Kisara nach. /Ob es richtig war. Klar kann ich Seto jetzt nicht beichten, dass ich auf ihn stehe. Es läuft ja erst alles an. Ich überrumpel ihn sicherlich. / denkt er sich. Nun steigt er in sein Auto und fährt zu Kaiba. Er erwartet ihn schon. "Na schönen Abend" sagt er. Alister erwidert es. Kaiba grinst /Warum freue ich mich ihn zu sehen/ denkt er sich. "Wir gehen dann mal ins Kino. Deshalb bist du ja hier" sagt er. "Kino?" fragt Alister. "Wo sonst sollten wir einen Film schauen?" stellt er die Gegenfrage. "Dachte auf der Couch?" fragt er. Kaiba grinst " Bei dir vielleicht". Nun gehen sie in den kleinen Kinosaal /Wow.. Der Mann hat einfach alles Zuhause / denkt Alister. Er sieht äußerst beeindruckt aus. Sie setzen sich auf die Sitze. Kaibas Sitz ist signiert. Genau wie der von Mokuba. "Was magst du schauen?" fragt Kaiba. "Mhm.. Gute Frage. Wie wäre es mit nem lustigen Film?" fragt er. "Also eine Komödie. Meinet wegen. Ich halte davon nicht viel. Ich werde da nicht lachen können" sagt er. "Wir können ja auch etwas anderes schauen" erwidert er. Kaiba kommt auf ihn zu. "Wir können auch andere Dinge machen oder unseren eigenen Film drehen." Alister wird knallrot. "Ähm..was?" fragt er. "War nur Spaß." grinst er, beugt sich zu ihm und umfasst sein Kinn. Nun schauen sich beide tief in die Augen. Sie fangen an zu grinsen und Alister zieht Kaiba zu sich. Nun versiegeln sie ihre Lippen miteinander. Nachdem sie nach Luft schnappten schauen sie sich an." Film schauen?" grinst Seto. "Wenn du es willst." grinst er zurück. "Dafür bist du doch eigentlich hier oder nicht?" fragt Seto. "Ich bin hier, weil ich mit dir den Abend verbringen möchte" sagt er. Seto kann dies kurz nicht einordnen. /Er kommt also um mich zu sehen/ denkt er sich. Er sagt nichts dazu und küsst ihn. Alister erwidert den Kuss. Daraufhin sagt er "ganz schön unbequem in den Sitz. Haben wir gar keinen" versucht er auszusprechen, als Seto die Sitze umklappt. Gehalten von Seto, liegt er in seinem Arm. "Besser?" grinst der Brünette. Alister lächelt ihn an und verwickelt ihn in einen intensiven Kuss. Dabei tanzen ihre Zungen miteinander. Das romantisch gedämpfte Licht heizt die Stimmung an. Seto zieht Alisters Shirt aus und entledigt sein Hemd. Beide streichen jeweils über den Oberkörper sowie den Rücken des anderen. Dabei entlocken sie sich gegenseitig ein leichtes stöhnen. Alister streckt sich ihm entgegen und Seto spürt seine mittlerweile harte Länge, an seinem Becken. "Sorry, geht mir seit dem Schwimmbad so" sagt er, während sie sich küssen. Seto sagt nichts dazu. Ihre Küsse werden immer stürmischer. Seto richtet sich auf und zieht seine Hose aus. /Ich finde ihn unglaublich anziehend. Sein Körperbau fasziniert mich einfach. Die Narben sind mir völlig egal/ denkt sich Alister und grinst dabei. Seto fragt wieso er ihn so angrinst. "Du bist eben unfassbar schön" sagt er. Seto grinst leicht und

bedankt sich. Nun beugt er sich über Alister und zieht ebenso seine Hose nach unten. Zögerlich schaut er ihn an. Alister bemerkt, dass Seto anfängt zu zögern und dreht den Spieß um. Er richtet sich auf und bittet Seto, es sich bequem zu machen. Er sitzt und Alister setzt sich auf ihn drauf. Nun übernimmt Alister das Kommando und verwickelt ihn in einen innigen Kuss, während er mit seinen Händen über Setos Oberkörper streichelt. Leicht streift er über seine Beine bishin zu seiner Erregung und schaut Seto genau in die Augen. Er schließt sie daraufhin "Augen auf" flüstert der Rothaarige ihm ins Ohr. Mit einer Hand umfasst er die volle Länge, die sich noch unter der Boxershorts befindet. Seto stöhnt leicht auf. Alister nimmt gleichzeitig die Hand von Seto und legt sie auf seine. Seto umfasst sie zögerlich und schaut ihn dabei an. Während beide leicht darüber streichen sagt Seto "Zieh dich aus" und Alister entledigt sich seiner Boxershorts. Seto zieht sie ebenfalls hinunter. Beide grinsen und Alister umfasst Setos volle Länge und beginnt, seine Hand auf und ab zu bewegen. Das entlockt ihn ein leichtes stöhnen und er verwickelt ihn in einen heißen Kuss. Seto streift mit seiner Hand ebenso über Alisters Erregung und beginnt diese langsam auf und ab zu bewegen. Das weilt aber nicht lange, denn so langsam gerät Seto ins Zögern, er hört kurz auf und schaut ihn an. "Du musst nicht, wenn du nicht magst" sagt Alister. "Ich will aber." erwidert er. Seto bewegt seine Hand schneller, merkt aber selbst wie Setos eigene Erregung immer weiter schwindet. Die Bilder von den Nächten mit Gozaboru schießen ihn allmählich in den Kopf. Er möchte sie nicht sehen, kann aber nichts an der Situation ändern. Alister stöhnt auf und merkt, dass Seto nicht wirklich erregt ist. Nach kurzer Zeit bricht er ab und schiebt Alister von seinen Beinen. "Tut mir Leid aber mir ist unfassbar schwindlig und ich könnt hier her brechen. Ich finde es gerade einfach eklig. Das hat keineswegs mit dir zu tun." sagt er außer Atem und völlig panisch. "Alles gut." engenet Alister ihn. "Wir ziehen das einfach durch. Ich mach weiter, ist egal oder?" sagt er plötzlich. "Seto auf Krampf wird das hier nichts. Ich möchte, dass du es genießen kannst. Sonst gefällt es mir auch nicht. Das macht doch keinen Sinn, wenn du dich unwohl fühlst" beruhigt er ihn dabei. Seto richtet sich auf und zieht sich wieder an. Er fühlt sich unglaublich erniedrigt. /Ich bekomme nicht mal das hin. Es ist für mich wahnsinnig eklig und schwer. / denkt er sich. "Du musst mich entschuldigen." sagt er und flüchtet ins nächstgelegende Bad. Dort erbricht er sich zwei Mal und richtet sich auf. /Du bist so ein Versager/ hört er die Stimme von Gozaboru. /Ich bin kein Versager, dass willst du aus mir machen/ denkt er sich. Er atmet kurz auf und macht sich frisch. Alister sitzt in Zwischenzeit angezogen auf die Kinosessel. /Seto tut mir richtig leid, er musste so grausame Dinge erleben und denkt er sei selbst schuld und bekommt nichts hin. Dabei hat er völlig Unrecht. Ich finde es alles andere als schlimm. Klar ist man sehr erregt und will es zu Ende bringen aber nicht unter solchen Umständen. Es braucht einfach Zeit /denkt er sich. Seto kommt aus den Badezimmer und fragt Alister, ob er mit auf die Terrasse kommt. Er willigt ein und beide gehen aus dem Kino. Nun stehen sie auf der Terrasse und rauchen eine. "Geht's dir wieder besser?" fragt Alister. "Ja schon okay." gibt er kühl wieder. "Wir können ja den Film noch schauen. Haben ja noch nichtmal angefangen" grinst der Rothaarige. "Mhm..können wir" stimmt er zu und sie wechseln ins Wohnzimmer. Nach kurzem Schweigen sagt Seto "Wheeler trifft sich morgen mit Zigfried". "Was?!" sagt Alister. "Ja habe es von Bakura erfahren. Was denkst du darüber?" fragt er ihn. /Warum trifft sich Joey mit Zigfried? / denkt er sich. "Keine Ahnung, warum sie sich treffen sollten. Was denkst du denn?" erwidert Alister. "Vielleicht möchte er was herausfinden. Wieso sollte die Ratte ausgerechnet Wheeler wählen? Der Versager ist ja nichtmal ein Mann. Ich vermute das Zigfried sich unter

falschen Namen bei ihm vorgestellt hat. Schließlich hat er keinen blassen schimmer wie er aussieht" sagt er. Alister schweigt. Schließlich handelt es sich um seinen Ex Freund. Er liebte Joey. "Vielleicht ist es eine Falle?" fragt Alister. Nun denkt er nach.. /Ich habe Joey erzählt, dass ich Seto liebe. Nicht das er ihn ausfragt und er es erzählt. Scheiße. / denkt er sich und wirkt leicht panisch. "Was ist mit dir?" fragt der Brünette. "Nichts, keine Ahnung. Ich glaube es ist eine Falle. Es ist vielleicht das Beste, wenn ich mit Joey spreche und ihm klar mache, mit wem er sich trifft." sagt er. "Mir wäre es lieber, wenn du ihm eine Wanze unterjubelst. So könnten wir herausfinden, was er vor hat. Bakura würde das Gespräch anhören und wir können uns ja einen schönen Tag machen" sagt er. "Ich soll ihn Verwanzen? Echt jetzt?" sagt er. "Wenn du ihn das ausredest, verlieren wir vielleicht wichtige Informationen". sagt er. Alister ist im Zwiespalt und entscheidet sich auf sein Herz zu hören. "Es gibt da noch was, was ich dir sagen muss" gibt er leise von sich. "Was denn?" fragt Seto. Alister atmet tief durch, bevor er etwas ausspricht. "Also gut.. Ich habe Joey von unserem Kuss erzählt" gibt er von sich. Seto ist außer sich. "Du hast was? Ist das dein Ernst?" "Ich... Ich musste ihn das erzählen. Schließlich.." wollte er gerade weitersprechen, bevor Seto ihm das Wort schneidet. "Du erzählst ihm so unbedeutsame Dinge?! Wirklich? Ist dir eigentlich klar, was passiert...wenn das rauskommt?" gibt der Brünette von sich. "Seto ich.." versucht Alister zu erzählen, hat aber keine Chance./unbedeutsam? / denkt sich Alister. Er ist völlig geschockt über die Reaktion des Ceo. "Das wird ein totaler Skandal. Zudem bist du mein Angestellter, du arbeitest genau an meiner Seite , du bist der Bruder meiner ehemaligen Verlobten und du bist ein Mann! Die Presse, nein jeder wird mich auseinander nehmen. Ich bin fassungslos." sagt er wütend. "Achja? Unbedeutsame Dinge also?" stellt er die Gegenfrage und wirkt ziemlich sicher. Seto steht wie angewurzelt da und denkt nach. /Unbedeutsame Dinge? Das habe ich gesagt. Dabei fühle ich mittlerweile etwas anders. Aber ich habe einen Ruf, welchen ich verlieren könnte. Nein, mein ganzes Leben wäre ruiniert/ Mit für ihn schweren Worten sagt er "Ja, für mich ist die Sache zwischen uns... völlig Unbedeutsam." Bei Alister sammeln sich Tränen in die Augen. Auch Seto senkt seinen Blick unbemerkt, er weiß dass er gerade Alister richtig weh getan hat und sich selbst ebenso. Jedoch überwiegt die Wut des Verrates. "Verstehe .." bringt Alister nach kurzen Schweigen auf." Nur das du es weißt. Mir tut es leid, aber mit welchen Menschen soll ich sonst reden! Ich kann eben nicht alles in mich hinein fressen wie du vielleicht! Meine kleine Seele geht durch sowas kaputt und das möchte ich nicht. Ich weiß das ich Joey vertrauen kann. Egal was zwischen dir und ihm ist. Er würde mich nicht in Gefahr bringen. Das du niemanden vertrauen willst, kann ich irgendwo verstehen. Sind wir aber mehr ehrlich, mir vertraust du einiges an. Das macht mich glücklich und stolz. Ich sehe dich trotz deiner Last welche du mit dir herum trägst, dennoch richtig toll. Ich brauch keinen richtigen Sex mit dir, mir reicht deine Nähe völlig aus. " Seto steht wie geschockt da und schweigt." Ich gehe jetzt. Werde Joey mit der Wanze ausstatten und gebe dir später bescheid. " sagt er während er weint und lässt den sprachlosen Ceo zurück.